

# Willkommen bei unseren Neuigkeiten

Nr. 29  
November 2011

## Auszug aus unserem Programm "Die fünf Elemente"

### Heute fahre ich aufs Land

das ist beschlossene Sache

Ich leg mich ins Gras  
und deck mich mit Kleeblättern zu  
so bleib ich  
bis es Abend wird  
hör  
auf  
das Fallen der Sonne

Elvira Lauscher



Impressionen aus dem Lorient-Programm: Jörg Neugebauer in "Die Literaturkritik" und Elvira Lauscher als Fernsehansagerin.

## Tagung "Hölderlin und die Frühromantiker"

In Bad Homburg, damals "Homburg v.d. Höhe" lebte Hölderlin mehrere Jahre. Einige seiner wichtigsten Werke entstanden dort, so auch das berühmte Gedicht "Hälfte des Lebens". Nun fand Ende Oktober dort eine Tagung statt zur Frage nach Hölderlins Nähe oder Ferne zur Frühromantik. Friedrich von Hardenberg (Novalis) und Friedrich Schlegel lebten und arbeiteten zur selben Zeit wie Hölderlin,

Fortsetzung Seite 2:

Aktueller Termin:

**Samstag, 03.03.2012,  
20.00 Uhr**

**\*\*\*PREMIERE\*\*\***

theaterWerkstatt ulm e.V.,  
Donaubastion beim Roxy  
Programm

**"Die fünf Elemente"**

Eintritt 10,- / 7,-

## Lorient-Programm hat am 2. Dezember Premiere

Elvira Lauscher und Jörg Neugebauer mit fremden Texten auf der Bühne. Freuen Sie sich auf 13 Sketche vom Großmeister des Humors. Kartenvorbestellungen sind empfehlenswert.

**Freitag, 02.12.2012**

**\*\*\*PREMIERE\*\*\***

**Samstag, 03.12.2012**

**Freitag, 09.12.2012**

**Samstag, 10.12.2012**

**Freitag, 16.12.2012**

**Samstag, 17.12.2012**

Jeweils um **20.00 Uhr** in der  
theaterWerkstatt ulm e.V.,  
Donaubastion beim Roxy

Eintritt 10,- / 7,-



## Fortsetzung von Seite 1:

anfangs des 19. Jahrhunderts. Auch gehörten sie der selben Generation an, waren damals so um die Dreißig, und doch sind sie Hölderlin offenbar niemals begegnet. Dabei gibt es durchaus einige Übereinstimmungen, so in bezug auf das Verhältnis zwischen Dichtung und Philosophie: Der Dichter kann etwas im Werk repräsentieren, was der Philosoph logisch ausschließen muss, so ein Kernsatz Friedrich Schlegels. Ja, das "Scheiternlassen" des Denkens führe erst in die jenseitige Welt der Poesie. Deren Aufgabe mithin: Das darzustellen, von dem eigentlich nicht vernünftig gesprochen werden kann. Entsprechend Hölderlin: "Das Unsagbare läßt sich in poetischer Rede darstellen". Einen besonderen Akzent setzte Dr. Ewa Symani von der Universität Breslau in ihrem Vortrag "Die weiblichen Figuren in den Texten von Novalis und Hölderlin: Matilde und Diotima". Darin wurde deutlich, wie sehr die Frauenfiguren auch Projektionen der männlichen Protagonisten sind, "innere Landschaften des Helden".

Jörg Neugebauer

## Nora Gomringer in Ulm - mit musikalischer Begleitung

Den meisten Ulmern ist der Name Gomringer wohlvertraut, denn Nora ist die Tochter von Eugen Gomringer, der mehrere Jahre als Sekretär von Max Bill an der renommierten HfG

(Hochschule für Gestaltung) in Ulm arbeitete. Auch Eugen Gomringer schreibt Gedichte und machte sich in den 50er Jahren einen Namen als einer der wichtigsten Vertreter der konkreten Lyrik.

Nora Gomringer arbeitet mit dem Klang ihrer Stimme. "Ich sage, ich lese vor, andere sagen, ich performe meine Gedichte", meinte sie bei der Lesung am 13.11.2011 im Ulmer Museum. Der Bassist Thomas Grieser improvisierte dazu kongenial und verlieh den Worten oft einen ganz eigenen Boden. Dazu gönnte er den Zuhörern Pausen zwischen den Worten, die kaum leise Passagen enthielten.

Nora Gomringer benützte ihre Stimme wie ein Instrument, haucht, flüstert, pustet, intoniert voll brachialer Sprachgewalt. So veränderte sie im "Ursprungsalphabet" sowohl Rhythmus und Klang, singt für Odysseus, jault wie ein Hund, zieht das Wort "Langsamkeit" in die Länge und spielt mit ungewöhnlichen Wortbildungen.

Wer ein Beispiel von ihr hören will, kann dies hier tun:  
[Http://www.art-tv.ch/587-0-leukerbad--nora-gomringer.html](http://www.art-tv.ch/587-0-leukerbad--nora-gomringer.html)

Elvira Lauscher



Bassist Thomas Grieser und Nora Gomringer improvisierten gemeinsam.

## Literarischer Adventskalender auf Facebook

Es ist zwar fast nicht zu glauben, aber in nicht mehr ganz einem Monat ist Weihnachten und Morgen ist der 1. Advent. Unseren treuen Fans auf Facebook möchten wir aus diesem Grund einen literarischen Adventskalender schenken. Hier sollen eigene Werke, aber auch Klassiker vorgestellt werden.

Wer diesen auch lesen möchte:  
<http://www.facebook.com/Wortkunstlauf>



+NEWS+++NEWS+++NEWS+  
**Jörg Neugebauer** liest heute

Abend im **Lyrik Kabinett**  
 (Amalienstraße 83a in München).

Beginn: 19.00 Uhr

Es wird die neue "außerdem", die 18. Ausgabe der Müncher Literaturzeitschrift, präsentiert.

**Frohe  
Weihnachten**



**und einen guten  
Rutsch ins Neue  
Jahr!**